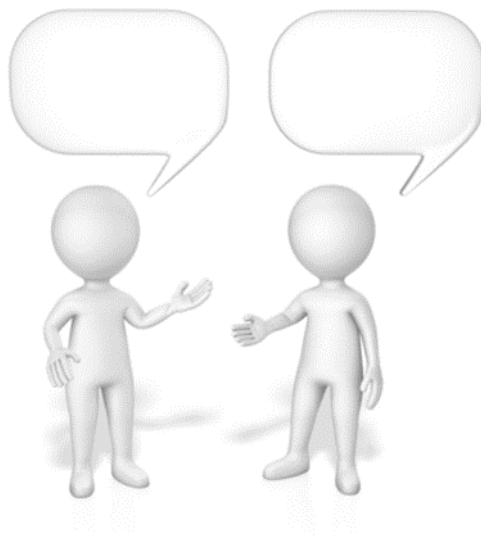




SCRIPT

Service de Coordination de la Recherche
et de l'Innovation pédagogiques et technologiques

LERNENTWICKLUNGSGESPRÄCHE IM HANDLUNGSORIENTIERTEN UNTERRICHT.



Welche Rolle können Lernentwicklungsgespräche in handlungsorientierten Projektunterricht einnehmen?

Im handlungsorientierten Projektunterricht kennen die Lernenden die Ziele des Projektes und wissen, in welche Richtung gearbeitet wird. Im schulischen Umfeld sind damit in der Regel auch festgelegte Kompetenzen verbunden, welche die Lernenden entwickeln sollen.

Lernentwicklungsgespräche bieten die Möglichkeit, individuell mit jedem Lernenden zu schauen, wie der eigene Kompetenzstand am Anfang des Projektes eingeschätzt wird und zu diskutieren, wie die weitere Entwicklung aussehen soll. Die Jugendlichen werden ermutigt, mehr Eigenverantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen. Im Laufe des Projektes sollen die Lernenden immer wieder eine Rückmeldung zur Kompetenzentwicklung bekommen, ehe es dann zu einem abschließenden Reflektionsgespräch am Ende des Projektes kommt. Die Selbsteinschätzung des Lernenden stellt eine wichtige Rolle in seinem Entwicklungsprozess dar und könnte auch in die Kompetenzfeststellung fließen.

Wie kann die Konzeption eines Lernentwicklungsgesprächs aussehen?

Lernentwicklungsgespräche laden Lernende dazu ein, sich kritisch mit den eigenen Kompetenzen zu beschäftigen. Ein Fragekatalog kann am Anfang eine große Hilfestellung sein und die Selbstreflexion erleichtern. Folgende Themen könnten Gegenstand der Gespräche sein:

- Feststellung des Ist-Zustandes (Was kann ich besonders gut? Was sind meine Stärken? Welche Kompetenzen habe ich schon erreicht?)



SCRIPT

Service de Coordination de la Recherche
et de l'Innovation pédagogiques et technologiques

- Einschätzung des persönlichen Entwicklungspotentials (An welchen Eigenschaften möchte ich gerne arbeiten? Welche Kompetenzen sollen in der nächsten Zeit entwickelt werden? In welchen Bereichen könnte ich mich noch verbessern?)
- Zielsetzung für den kommenden Zeitraum (Wie kann ich meine gesetzten Ziele erreichen? Welche Rahmenbedingungen brauche ich, um mich weiter zu entwickeln? Welche Stolpersteine könnten auftauchen und wie kann ich diese umgehen?)

Wie oft sollen Lernentwicklungsgespräche stattfinden?

Lernentwicklungsgespräche sollen regelmäßig, am besten jedes Trimester stattfinden. Wenn die Lernenden am Anfang eines Lernabschnittes oder Moduls dazu eingeladen werden, ihre Entwicklung zu reflektieren und sich Ziele zu setzen, kann dies zu einer Motivationssteigerung führen. Natürlich wäre es dann auch sehr wichtig, dass am Ende des festgesetzten Zeitraums ein weiteres Gespräch stattfindet, damit eine gemeinsame Auswertung durchgeführt werden kann.

In meiner Klasse sind Lernende, die sich nicht gerne zu Wort melden. Soll hier auf Lernentwicklungsgespräche verzichtet werden?

Nein, auch Jugendliche, die sich im Unterricht nicht gerne zu Wort melden oder eher weniger kommunizieren, sollen an den Lernentwicklungsgesprächen teilnehmen. Viele Lernende haben Hemmungen sich in der Unterrichtssprache auszudrücken, aus Angst Fehler zu machen

oder weil ihr Wortschatz noch nicht sehr groß ist. Andere sind es nicht gewöhnt zu diskutieren, weil sie wenig Übung darin haben.

Ein wertschätzendes Zweiergespräch mit dem Lehrenden bietet ihnen allen einen geschützten Rahmen, ihre Kommunikationsfähigkeit zu trainieren und ihre Gedanken und Ideen in Worte zu fassen.

Wo finde ich weiterführende Informationen?



- ❖ Winter, Felix: **Lerndialog statt Noten: Neue Formen der Leistungsbeurteilung.** Weinheim: Beltz Verlag, 2018. ISBN: 978-3407257987

Folgende Materialien wurden für den Unterricht in der Grundschule konzipiert, aber sie können sehr gut für die Arbeit in Klassen des Vorbereitenden Unterrichtes adaptiert werden:

- ❖ Köhler, Katja; Weiß, Lorenz: **Mit Kindern kompetenzorientiert über Lernen sprechen: Reflexionsmethoden für die Grundschule.** Mit Online-Materialien. Weinheim: Beltz Verlag, 2017. ISBN-10 : 9783407257765



SCRIPT

Service de Coordination de la Recherche
et de l'Innovation pédagogiques et technologiques

- ❖ Hardeland, Hanna; Berger, Marianne: **Kompetenzorientierte Gespräche mit Schülerinnen und Schülern: 28 Dialogkarten für die Grundschule.** Weinheim: Beltz Verlag, 2017. ISBN-13 : 978-3407630384